

§. 12.

Rothköpfiger Holzbock.

Cerambyx erythrocephalus. C. thorace inermi cylindrico, niger; capite, thorace, pedibus, abdomineque postice testaceis.

Beschreibung. Diese Art ist genau von der Größe des gebrandmarkten Holzbockes. Der Rückenschild ist walzenförmig, und ohne Erhöhungen. Die Farbe ist schwarz. Der Kopf aber (doch nicht die Augen und Fühlhörner, die so lang als der Leib sind) die Füße, und die zwei letzten Glieder des Rumpfes, sind roth, oder hochbrandfärbigt. Der Rückenschild hat eben die Farbe, aber am Grunde eine schmale schwarze Binde. Der dritte Ring vom Steisse an, ist nur an den Seiten roth.

Seine Heimath ist Oberösterreich.

§. 13.

Lamdaholzläufer.

Leptura Lamda. L. nigra, elytris albo trifasciatis.

Tab. 3. Fig. 13.

Beschreibung. Die Größe und der Bau dieses Holzläufers ist wie bey dem, den der Herr von Linnee den Widderartigen (*Lept. arietis*) nennet. Er ist aber viel schwärzer, und etwas verschieden gezeichnet. Die Flügeldecken (Tab. 3. Fig. 13.) haben drey weisse Querbinden, davon die erste die Gestalt eines griechischen großen Δ vorstellet. Es entspringen nämlich am Grunde der Flügeldecken fast aus einem gemeinschaftlichen Punkte zwei Linien, die in einer schiefen, und nur wenig gebogenen Richtung gegen die äußere Seite der Flügeldecken laufen, zwischen welcher und der hohlen Seite einer jeden dieser Linien ein großer weisser Fleck ist. Die zwente Binde ist in der Mitte, und die dritte an den äußersten Spitzen der Flügeldecken. Wenn